



# Odilia

**Pfarrbrief der Pfarrei Dillingen St. Odilia**



**misereor**  
MISEREOR

**MISEREOR HUNGERTUCH**

**Ausgabe 3**  
**01. – 30. März 2025**

# INHALT

GEISTLICHES WORT .....	6
INFOS UND TERMINE AUS ALLEN DILLINGER GEMEINDEN .....	7
KINDER- UND JUGENDSEITE .....	13
ERSTKOMMUNION 2025.....	15
ERSTKOMMUNION 2026.....	15
FIRMUNG 2025 .....	16
GOTTESDIENSTE.....	17



**Liebe Pfarrbriefempfänger,  
die Pfarrbriefausträger werden in den  
nächsten Wochen den Jahresbeitrag  
2025 kassieren.**

**Bitte halten Sie das Geld bereit.  
Vielen Dank!**

## **Redaktionsschluss:**

Für die Pfarrbriefausgabe Nr. 4 (29.03. – 27.04.2025) müssen bis **10. März um 10 Uhr** alle Artikel, Bilder und Messintentionen im Pfarrbüro vorliegen.

Später eingegangene Artikel und Intentionen können nicht berücksichtigt werden!

## **Impressum:**

Herausgeber: Kath. Kirchengemeinde Dillingen St. Odilia

Kontakt: Zentralbüro Dillingen

Auflage: 1000 / Preis: 0,80 Euro pro Stück – Abo: 8 Euro im Jahr

Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen

## **Bildnachweise:**

Bergmoser + Höller Verlag AG, Microsoft Wikipedia, Pixabay,  
Pfarrbriefservice (Seite 12: Doris Hopf)

## **Fotos:**

Privat



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt **Dachs**  
ist mit dem **Blauen Engel**  
ausgezeichnet.

[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)



## **Gemeinsam träumen – Liebe sei Tat**

Das Misereor-Hungertuch  
2025/26

von Konstanze Trommer

© Misereor

Digital als Collage entworfen, auf Leinwand gedruckt, ist das Hungertuch mit Acryl übermalt und Blattgold versehen worden. Die verwendeten Fotos stammen aus Misereor-Partnerprojekten und von der Künstlerin selbst. Unter einem geteilten Himmel, blau und auf der anderen Seite bedrohlich verdunkelt, lebt eine bunte Gruppe von Kindern auf einer Insel, begleitet von einigen Tieren.

Misereor nimmt Sie mit auf eine ungewöhnliche Insel-Reise, die die Künstlerin mit uns antritt, um die verschiedenen Aspekte weltweiter Krisen zu betrachten und Modelle für die Zukunft zu entwickeln.

### **MENSCHENKINDER**

#### **DIE LETZTE GENERATION?**

Die Bedrohung unserer Lebensräume prägt die heutige Realität. Es brennt, es schmilzt, Menschen sterben durch Hitze und Flut. Klimaschutz ist auch Menschen-schutz. Dass die Klimakatastrophe, Kriege, globale Ungerechtigkeit, Flucht, Ver-treibung und soziale Verwerfungen tatsächlich Facetten einer komplexen Krise sind, ist seit langem sichtbar.

Von diesen Krisen erzählt das neue Hungertuch: Auf den ersten Blick ein schmaler Sandstreifen, umspült von türkisgrünen Wellen, in denen sich Delfine tummeln. Die Kinder, eine bunte Truppe aus aller Herren Länder und verschiedenen Alters, wirken beschäftigt. Aber dieses Idyll hat Brüche.

Das Bild ist konzeptionell zweigeteilt: links ein wolkenlos himmlisches Blau, rechts verdunkelt ein Tornado bedrohlich den Horizont. Kein Baum, keine Pflanze bieten Schatten oder Nahrung.

Welches Ereignis die dreizehn Kinder auf diesem Sandhaufen hat stranden lassen beantwortet das Bild nicht. Mitten auf der Grenzscheide, zwischen Paradies und Katastrophe, ist ein leuchtend-weißes Zelt errichtet, das ohne sichtbare Verankerung direkt im Sand steht. Blattgold rahmt seinen linken Rand und bildet gedank-lichen Schutz und Behausung.

Vor und neben dem Zelt ist die Gruppe der Kinder angeordnet. Jeweils zu zweien gehen sie verschiedenen Tätigkeiten nach. Einige friedliche Tiere begleiten sie: ein kecker Lemur, der Storch hoch auf dem Zeltdach, Grindwale (Delfine) umkreisen im Familienverband die Insel.

Im Wasser dümpelt ein Schlauchboot, zwei Mädchen machen sich daran, Kanister herauszufischen. Hat sie ein Helikopter abgeworfen wie der, der gerade die Insel anfliegt? Auch das bleibt rätselhaft. Vermutlich enthalten die Behälter Nahrungsmittel. Die Kinder sind also nicht komplett vergessen und vom Rest der Welt abgeschottet.

Entdecken wir gemeinsam die Details des Bildes! Die verwendeten Fotos wurden am PC arrangiert. Sie stammen aus Misereor-Projekten und dem privaten Fundus von Konstanze Trommer, so alle Tiere und die beiden Mädchen im Schlauchboot. Hier hat sie zweien ihrer Enkelinnen einen Part zugewiesen. Die Schrift auf dem Schwimmflügel gibt einen Hinweis: OMA.

Konstanze Trommers Hungertuch, eine provokante Vision zwischen Paradies und Apokalypse, erscheint gleichsam als buntes Wimmelbild. Auf den ersten Blick froh und sorglos, leben die Kinder und Tiere ihre Inselexistenz. Beim näheren Hinschauen sehen wir die Brüche: Das Mädchen, mit dem viel zu schweren Baby auf dem Arm wirkt sichtlich überfordert.

Die abgebildeten Kinder kommen aus unterschiedlichen Regionen: Brasilien, Nigeria, Indien, Afghanistan und europäischen Ländern. Bei den Tieren handelt es sich ausnahmslos um friedliche Tiere, die im Wasser, auf dem Land und in der Luft leben. Meerkatzen (Lemuren) spielen im madagassischen Schöpfungsmythos eine wichtige Rolle. Von Delfinen wird berichtet, dass sie menschliche Boote begleiten, ja sogar Schiffbrüchige wieder ans Land zurückgeführt haben sollen.

Der Storch ist ein seit der Antike bekanntes Symbol für Neugeburt und Auferstehung, dessen Bedeutung immer noch in den Geschichten um den Klapperstorch weiterlebt.

## UNTERWEGS SEIN

### ZELT GOTTES UNTER DEN MENSCHEN

Das Zelt, zentrales Motiv des Bildes, erinnert an weiße UN-Unterkünfte für geflüchtete Menschen. Aus einer Situation der Stabilität heraus können Zelte für Urlauber frei gewähltes mobiles Zuhause auf Zeit sein. Zelte sind durchlässig, fragil, unsicher, bieten kaum Privatsphäre, sind schnell auf- und abgeschlagen.

Das Zelt auf dem Hungertuch aber ist besonders. Mit seiner goldenen Umrandung und den Ornamenten am Eingang verweist es über die profane Bedeutung hinaus auf Heiliges und erinnert an die biblischen Erzählungen vom Weg des Volkes Israel durch die Wüste, als die Bundeslade, in einem besonderen „Zelt der Begegnung“ (Exodus 29, 42-43) verwahrt, voran zog – Gott, der mitten unter den Menschen und mit ihnen unterwegs ist: „Ich bin da“. (Ex 3,14)<sup>3</sup>. Auch der Beginn des Johannesevangeliums, der Johannesprolog, spricht von Gott, der bei uns wohnt: „Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns ...“

## ZUKUNFT IST WIR

### WOHIN GEHEN WIR GEMEINSAM?

Der kahle Sandstreifen ist wahrhaftig kein Sehnsuchtsort, der kindertauglich wäre. Dreizehn Kinder – eine schräge Zahl, die in vielen Kulturen für kommendes Unheil steht. Da läuft nichts mehr rund. Diese Insel im Nirgendwo ist Neuland.

Als wir dieses 25. Hungertuch thematisch planten, wollten wir die Haltung, die uns spirituelle Richtschnur und Grundlage im Dialog mit den Partnern ist, ins Zentrum stellen. Das neue Hungertuch zeichnet unsere Chancen, aber auch die durch das Konsumverhalten der Menschen und die durch Veränderungen des Anthropozäns bedingten Bedrohungen. Es zeigt die Verantwortung eines und einer jeden Einzelnen. Nur wenn wir in Solidarität und Geschwisterlichkeit zusammenstehen, wird es für uns und unsere Kinder eine lebenswerte Zukunft geben. Damit nimmt die Künstlerin die entscheidenden Aussagen der Enzykliken „Fratelli Tutti“ und „Dilexit nos“ von Papst Franziskus aus den Jahren 2021 und 2024 auf. Der Papst schließt hier an die Enzyklika „Laudato Si“ an, die 2025 zehn Jahre alt wird, in der er der Menschheitsfamilie die gemeinsame Verantwortung für Gottes Schöpfung bewusst machte.

Wir Christen sind ein Leben lang als Pilger unterwegs; wir vertrauen darauf, dass sich am Ende alles zum Guten wendet. Als Pilger der Hoffnung machen wir uns gemeinsam auf den Weg in diesem Heiligen Jahr 2025.



Schon in früher Zeit sind Männer und Frauen aus ihrer gewohnten Umgebung aufgebrochen in ein fremdes Land, ein Land der Hoffnung. Denken wir an Abraham, David, Jeremia und die anderen Propheten. Aber auch im Neuen Testament begegnen wir Menschen, die das Wagnis eingehen, Neues zu suchen. Selbst voller Hoffnung, wollen sie für andere ein Zeichen der Hoffnung sein. Hier sei vor allem auch an den Hl. Josef erinnert, dessen wir im Monat März besonders gedenken. Es wird berichtet, dass er im Traum Anweisungen eines Engels erhielt, die er widerspruchslos befolgte. Aber was bewegte sich in seinem Innern? Wie viele ungelöste Fragen stellten sich ihm in Familie und Gesellschaft?

Die Hoffnung stirbt zuletzt...sagten schon unsere Vorfahren. In unserer kriegsgeschüttelten Zeit darf Hoffnung auch ein Zeichen von Zuversicht sein.

Unser diesjähriges Hungertuch zeigt eine Gruppe von Kindern, auf einer Insel unter einem geteilten Himmel, die einander helfen. Ein weiß-leuchtendes Zelt in der Mitte symbolisiert Schutz und Hoffnung. Das Tuch betont die Bedeutung des gemeinschaftlichen Handelns für eine bessere Welt für alle Menschen. Wo Dunkelheit herrscht, da leuchtet das Licht der Hoffnung auf, da gibt das Vertrauen auf Gott Zuversicht.

Bleiben wir als Pilger der Hoffnung unterwegs und bauen wir unsere Zukunft auf Gott.

*Pater Selva*

**Gott,  
der Herr, rief heim in sein Reich**

am 27. Januar 2025

**Schwester Maria Hadwig**

Ursula Maria Bergemann

Aus dem Konvent St. Anna, Remagen

Sie wurde geboren am 18. Juni 1939

Der Tag ihrer

Profess war der 11. Februar 1962

Das Sterbeamt fand am 04. Februar 2025

in der Kapelle des Kloster St. Anna,  
in Remagen statt.

Anschließend wurde Sie auf dem  
Schwesternfriedhof in Remagen beigesetzt.



Franziskanerinnen von der Buße und der christlichen Liebe  
Maria Immaculata Kommunität Remagen

+++++

**Wir gedenken Schwester Hadwig in der Vorabendmesse  
am Samstag, 08. März um 17.00 Uhr  
in der Pfarrkirche Hl. Sakrament.**

## ASCHERMITTWOCH DER FRAUEN

Die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands Lebach lädt kfd-Mitglieder und interessierte Frauen am **05. März 2025 in Nalbach** ein.

Nähere Infos: Frau Mautes Tel. 06831 77494, Frau Lorenz (Tel. 06831 80249).



## LOKALES TEAM MARIA TROST

trifft sich am Donnerstag, **06. März um 19.00 Uhr** in der Frankfurter Str. 36, Dillingen.



## Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen

Freitag, **07. März**

**18.00 Uhr**

**Evangelisches Gemeindehaus, Nordallee 24, Dillingen**

Bild: WGT e.V., In: Pfarrbriefservice.de

Die Christinnen der Cookinseln, einer Inselgruppe im Südpazifik, laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: „Wir sind wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Die 15 Inseln im Südpazifik erscheinen als Tropenparadies, und der Tourismus ist der wichtigste Wirtschaftszweig für die etwa 15.000 Einwohner. Die positive Sichtweise der Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes basiert auf ihrem Glauben und Psalm 139. Trotz problematischer Missionierungserfahrungen leben etwa 90% der Menschen auf den Cookinseln ihren christlichen Glauben selbstverständlich und verbinden ihn mit ihrer Maorikultur und ihrer besonderen Sicht auf das Meer und die Schöpfung.

Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt wurde. Maoriworte und Lieder sind in der Liturgie enthalten, und mit „Kia orana“ wünschen die Frauen ein gutes und erfülltes Leben.

Zwischen den Zeilen der Liturgie finden sich auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Traditionell ist es nicht üblich, Schwächen zu benennen oder



Probleme aufzuzeigen. Gewalt gegen Frauen und Mädchen sowie gesundheitliche Folgen des weit verbreiteten Übergewichts werden kaum thematisiert. Die 15 Inseln sind durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone bedroht. Der mögliche Tiefseebergbau könnte das Ökosystem des Südpazifiks gefährden. Die Bewohner sind gespalten, ob der Abbau ihre Umwelt zerstört oder hohe Einkommen bringt. Welche Sicht haben wir? Was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir Psalm 139 sprechen?



## **EUCCHARISTISCHE ANBETUNG**

Sonntag, **09. März**

um 18.00 Uhr

**in der Pfarrkirche Maria Trost**

## **FRAUEN-GESPRÄCHSKREIS „OASE“**

Wir treffen uns am Montag, **10. März**, um 19.00 Uhr im **Pfarrsaal Diefflen**.

## **LAUDES**

am Dienstag, dem **11. März** um 7.00 Uhr im Altarraum der Kirche **Hl. Sakrament**

## **MEDITATIONSABEND LABYRINTH**

**„WEG ZUR MITTE - LEBEN AUS DER MITTE“**

Am **Mittwoch, 12. März** um **19.30 Uhr** im **Pfarrheim Maria Trost**



## **SPIELNACHMITTAG**

Am Donnerstag, dem **13. März** um **15.00 Uhr** im **Pfarrsaal Diefflen** Spielenachmittag. Wir spielen Brett- und Kartenspiele.

## FRAUENGEMEINSCHAFT HL. SAKRAMENT

Wir laden alle Mitglieder herzlich ein zur Mitgliederversammlung am Freitag, den **14. März 2025 um 17.00 Uhr im Franziskusforum, Dr.-Prior-Straße.**

Nachstehend die Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Meditation
3. Kassen- und Kassenprüfungsbericht
4. Entlastung Leitungsteam und Kassiererin
5. Haushaltsplan 2025
6. Geplante Aktivitäten 2025
7. Verschiedenes

*Agnes Postorino*

## KREUZWEGANDACHTEN

jeweils freitags um **18.00 Uhr im Pfarrsaal St. Josef am 14. / 21. und 28. März** und am **04. und 11. April.**

### WIR BETEN FÜR DEN FRIEDEN AUF DER WELT

am Sonntag, **16. März 2025** - 18.00 Uhr

im evangelischen Gemeindehaus, Dillingen, Nordallee 24

Organisiert von der Pfarrei Sankt Odilia Dillingen  
und der Evangelischen Kirche Dillingen



## KAFFEENACHMITTAG

Die Frauengemeinschaft St. Maximin lädt zur Kaffeerunde am **19. März um 15.00 Uhr ins Pfarr- und Jugendheim Pachten** ein.

## SENIORENACHMITTAG

Wir laden Sie herzlich zur **HL. Messe** am **Dienstag, 25. März um 15.00 Uhr** mit anschließendem **Kaffeenachmittag** im **Pfarrsaal St. Josef in Diefflen** ein.



## **Bible Art Journaling: Gottes Wort – kreativ entdecken**

**Dienstag, 26. März, 19.00 – 20.30 Uhr**

**Pfarrheim Maria Trost, Bromberger Weg 7a, Dillingen**

**Info und Anmeldung:**

**katrin.gergen@gmx.de oder 0175-22389808**

Kreative Abende mit Bibeltexten und Impulsfragen. Gestalterische Begegnung mit der Frohen Botschaft Jesu auf Papier. Keine Vorkenntnisse erforderlich, Material wird bereitgestellt. Teilnahmebeitrag: 5 Euro pro Termin.

Weitere Termine:

- Dienstag, 08. April von 17.30 – 19.00 Uhr
- Mittwoch, 28. Mai von 19.00 – 20.30 Uhr

Bitte für die einzelnen Termine anmelden!

## **KAFFEENACHMITTAG**

Die Frauengemeinschaft St. Johann lädt zu einem Kaffeenachmittag am **Mittwoch, 26. März um 15.00 Uhr** im **Jugendhaus St. Johann** ein.

## **MORGENLOB**

mit anschließendem Frühstück am **Donnerstag, 27. März** und **03. April** jeweils um **08.00 Uhr** im **Pfarrsaal St. Josef**, Diefflen

## **FRAUENGEMEINSCHAFT GEMEINDE MARIA TROST**

Das Leitungsteam der Frauengemeinschaft Gemeinde Maria Trost lädt alle Mitglieder zu einer Mitgliederversammlung mit anschließendem Kaffeetrinken am **Donnerstag, 27. März 2025, 15.00 Uhr** in das **Pfarrheim Maria Trost** ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung
2. Ehrung der Verstorbenen der Frauengemeinschaft
3. Bericht zur Tätigkeit des Leitungsteams
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Leitungsteams
7. Neuwahl der Leitung
8. Wahl von 2 Kassenprüfern
9. Anfragen und Anträge

# UNGEWISSE HOFFNUNG -WOHIN GEHT DIE LEBENSREISE? ENDSTATION EWIGKEIT

VORTRAGSREIHE

Referent: Diakon Dr. Günther Regentrop  
Gemeindehaus St. Johann Dillingen  
Kerlinger Straße 28 (gegenüber Kindergarten)

TOD & AUFERSTEHUNG

Dienstag, 18. März 2025, 19:00

GERICHT GOTTES

Dienstag, 25. März 2025, 19:00

FEGEFEUER

Dienstag, 01. April 2025, 19:00

HÖLLE

Dienstag, 13. Mai 2025, 19:00

ABSCHIED VOM TEUFEL

Dienstag, 20. Mai 2025, 19:00

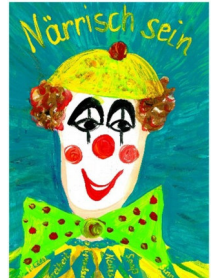
HIMMEL

Dienstag, 27. Mai 2025, 19:00

**Da sein.** Katholische Kirche  
Pastoraler Raum  
Dillingen

## KINDERKARNEVAL

Der Förderverein St. Johann lädt alle kleinen Närrinnen und Narren ganz herzlich zum Kinderkarneval im Saal am Faschingssonntag, **02. März** ein. Beginn ist um **15.00 Uhr im Gemeindehaus St. Johann**, Kerlinger Str. 28, Dillingen. Die Kids erwartet ein buntes Programm mit Spiel und Spaß.



## Meet & Greet im März

Am Freitag, dem **7. März** findet um **20 Uhr** "Meet & Greet" im **Pfarrheim Maria Trost** statt. Vorbereitet wird der Jugendgottesdienst dieses Mal von Firmlingen. Sie werden ein Thema wählen, das ihr Leben betrifft und den Gottesdienst entsprechend gestalten. Herzliche Einladung!

## MESSDIENER-GRUPPENSTUNDEN AM DONNERSTAG, DEM 13. MÄRZ

Seit Januar finden monatlich Gruppenstunden für Messdiener statt. In jeweils einer Stunde erfahren die Messdiener nicht nur Gemeinschaft, sondern sammeln Messdienerwissen an. Im Januar wurden zuerst Mappen persönlich gestaltet und dann die Kirche St. Maximin erkundet. Es wurden Fotos von besonderen Orten gemacht und jeder Messdiener durfte eine Kerze an seinen Lieblingsplatz stellen. Diese Plätze waren sehr unterschiedlich: Besonders beeindruckt hat mich eine Kerze, die dort in die Bank wurde, wo immer die Oma der Messdienerin sitzt. Aber auch alle anderen fanden ganz besondere Orte und zeigten sie dem Rest der Gruppe.

Im Februar wurden die Fotos aufgeklebt und in die Mappen eingeordnet. Außerdem ging es bei dem Treffen besonders um die liturgischen Geräte. Woran erkennt man, welche Kanne für Wasser und welche für Wein ist? Was genau ist ein Velum und wie benutzt der Pastor das und warum?

Natürlich wird auch gespielt und der Spaß soll nicht zu kurz kommen. Aber dem Team ist es wichtig, dass die Messdiener sich nicht nur besser kennenlernen, sondern sich auch Messdienerwissen aneignen. Zum Team gehören Sophia Lauenroth, Lisa und Lukas Schmitt und ich.

Die Grundschüler treffen sich von 16 Uhr bis 17 Uhr, alle ab der 5. Klasse von 17 Uhr bis 18 Uhr und alle Messdiener, die bereits gefirmt sind, von 18 Uhr bis 19 Uhr. Die Treffen starten und enden im Jugendraum St. Maximin.

*Gemeindereferentin Susanne Zengerly*



**Donnerstag, 20. März**

**16 Uhr bis 18 Uhr**

**im Pfarrheim St. Maximin in Pachten**

**Infos auf [www.katholische-jugend-dillingen.de](http://www.katholische-jugend-dillingen.de)**

### **BASTELTÜTEN FÜR KINDER**

Die Katholische Jugend bietet vor Ostern wieder Basteltüten für Kinder an. Diese können über die Jugendhomepage bestellt werden und sind kostenlos.

In den Tüten befinden sich verschiedene Bastelvorlagen, die nur ausgeschnitten und zusammengeklebt werden müssen.

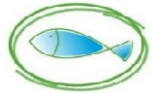
Die Tüten können am Samstag, dem 5. April um 13 Uhr im Pfarrheim St. Maximin abgeholt werden.

## ERSTKOMMUNION 2025

### KATECHESE

Samstag, 15. März: 10.00 – 12.00 Uhr St. Maximin, Pfarrheim Pachten  
15.00 – 17.00 Uhr Hl. Sakrament, Pfarrheim Pachten

Samstag, 22. März: 10.00 – 12.00 Uhr St. Josef, Pfarrsaal Diefflen



## ERSTKOMMUNION 2026

**Die Termine der Erstkommunion im Jahr 2026  
in der Pfarrei Dillingen sind wie folgt festgelegt:**



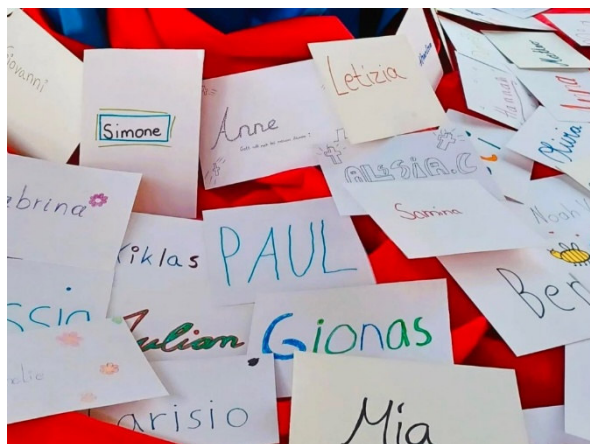
Samstag, 11. April - 14.00 Uhr in St. Maximin

Sonntag, 12. April - 10.00 Uhr in Hl. Sakrament

Sonntag, 02. Mai - 14.00 Uhr in St. Josef

### **FIRMVORBEREITUNG 2025: SO LÄUFT ES GERADE!**

Genau 108 Jugendliche aus Dillingen und Rehlingen-Siersburg bereiten sich seit einigen Wochen auf ihre Firmung vor. Bei einer Auftaktveranstaltung, die aufgrund der großen Anzahl an zwei Terminen stattfand, konnte das Team (Gaby Mertes, Carina Rui, Ralf Selzer und Susanne Zengerly) das Firmkonzept vorstellen.



Außerdem befassten sich alle in Kleingruppen mit ihrem Vornamen. Warum haben meine Eltern mir diesen Namen gegeben? Was bedeutet er? Wer ist mein Namenspatron? Das Treffen endete mit einer Tauferneuerung. Teilnehmer der beiden Infoveranstaltungen waren nicht nur die Firmlinge und das Firmteam, sondern auch Jugendpfarrer Thomas Hufschmidt, der im Juni die Firmung spenden wird.

Momentan beschäftigen sich die Jugendlichen in verschiedenen Workshops mit Ihrem Glauben. Unter den Titeln "Zeit für mich", "Zeit für Gott" und "Zeit für andere" konnten sie auswählen, ob sie einen Gottesdienst mitgestalten, zum Jugendtag nach Trier fahren, beim Sozialcafe helfen, ...

Mitte März sind alle nach Siersburg zum Multimedialen Bußgang eingeladen. Dort werden in der Kirche Stationen aufgebaut sein, an denen sich die Jugendlichen einzeln persönliche Gedanken machen können.

*Gemeindereferentin Susanne Zengerly*



**Samstag, 01.03. Mariensamstag**

- |              |   |                      |           |
|--------------|---|----------------------|-----------|
| <b>17.00</b> | <b>Vorabendmesse</b><br><i>Sonderkollekte für die Pfarrkirche</i> | <b>Hl. Sakrament</b> | <b>PJ</b> |
| <b>18.00</b> | <b>Vorabendmesse</b><br>Amt im Gedenken an Elfriede Mußler        | <b>St. Maximin</b>   | <b>OH</b> |
| <b>18.30</b> | <b>Vorabendmesse</b>  | <b>St. Josef</b>     | <b>PS</b> |

**Sonntag, 02.03. 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

*Lesungen: Sir 27,4-7 und 1 Kor 15,54-58  
Evangelium: Lk 6,39-45*

- |              |  |                      |           |
|--------------|--|----------------------|-----------|
| <b>10.00</b> | <b>Hochamt</b><br>Amt im Gedenken an Edeltraut Künert als 1. Jgd.,<br>Helga Schneider geb. Bastian als 30. Amt   | <b>St. Johann</b>    | <b>PJ</b> |
| <b>11.30</b> | <b>Familiengottesdienst<br/>mit den Kommunionkindern<br/>und Taufe</b> der Kinder Romy Engl und<br>Joleen Marie Thomas<br><i>Sonderkollekte für die Pfarrkirche</i><br>Amt im Gedenken an Maria Waller, Markus<br>Klein, Hilde Klein, Leb. u. Verst. der Pfarrei St.<br>Odilia | <b>Hl. Sakrament</b> | <b>OH</b> |
| <b>13.00</b> | <b>Hl. Messe in polnischer Sprache</b>   | <b>Maria Trost</b>   |           |

**Montag, 03.03.**

**Hl. Messe entfällt** **St. Johann**

**Dienstag, 04.03. Hl. Kasimir, Königssohn**

**Hl. Messe entfällt** **St. Josef**

**Mittwoch, 05.03. ASCHERMITTWOCH**

<b>08.30</b>	<b>Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes</b>	<b>Maria Trost</b>	<b>PH</b>
<b>18.00</b>	<b>Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes</b>	<b>Hl. Sakrament</b>	<b>OH</b>
<b>18.00</b>	<b>Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes</b> Amt im Gedenken an Maria Paquet, Geschwister Porten, Ehel. Theresie u. Martin Scholtes, Margaret Kerber, im bes. Anliegen	<b>St. Maximin</b>	<b>PH</b>
<b>18.30</b>	<b>Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes</b>	<b>St. Josef</b>	<b>PJ</b>

**Beginn der FASTENZEIT – ÖSTERLICHE BUSSZEIT****Donnerstag, 06.03. Hl. Quiriacus, Priestermonch in Trier (7. Jh.)****Hl. Fridolin von Säkingen, Mönch, Glaubensbote**

<b>09.00</b>	<b>Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes</b>	<b>Franziskusheim</b>	<b>OH</b>
--------------	---	-----------------------	-----------

**Freitag, 07.03. Hl. Perpetua und hl. Felizitas, Märtyrinnen in Karthago  
Weltgebetstag der Frauen****Hl. Messe entfällt****St. Maximin**

<b>18.00</b>	<b>Wortgottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen</b>	<b>Evang. Kirche</b>	
--------------	--	----------------------	--

<b>20.00</b>	<b>Meet &amp; Greet</b>	<b>Maria Trost</b>	<b>SZ</b>
--------------	-------------------------	--------------------	-----------

**Samstag, 08.03. Hl. Johannes von Gott, Ordensgründer**

<b>17.00</b>	<b>Vorabendmesse</b> Amt im Gedenken an Schwester Maria Hadwig (Ursula Maria Bergemann), Ehel. Irmgard u. Ferdinand Schäfer	<b>Hl. Sakrament</b>	<b>PS</b>
--------------	--	----------------------	-----------

<b>18.00</b>	<b>Vorabendmesse</b> <b>Sonderkollekte für die Pfarrkirche</b> Amt im Gedenken an Christel Huwig als 1. Jgd., Kurt Engel als 2. Jgd., Franz-Josef Feilen, Fam. Bock, Fam. Hermann Hirtz, Agnes u. Josef Dresler, Michael Lauer, Christine Heis, Ehel. Helmut u. Sieglinde Plewka, Hans Walter Plewka, Michael Groh, Elke Jacob, Margareta Cullmann (FG), Elisabeth Leidinger (FG), Irene Radke (FG), Maria Hector (FG)	<b>St. Maximin</b>	<b>PH</b>
--------------	--	--------------------	-----------

<b>18.30</b>	<b>Vorabendmesse</b>	<b>St. Josef</b>	<b>OH</b>
--------------	----------------------	------------------	-----------

**Sonntag, 09.03.****1. Fastensonntag***Lesungen: Dtn 26,4-10 u. Röm 10,8-13**Evangelium: Lk 4,1-13*

<b>10.00</b>	<b>Hochamt mit Kinderkirche</b> Amt im Gedenken an Ingeborg Gruchott, Hildegard Bimperling, Christel Schäfer	<b>Maria Trost</b>	<b>PJ</b>
<b>11.00</b>	<b>Messe in italienischer Sprache</b>	<b>St. Maximin</b>	
<b>11.30</b>	<b>Spätmesse</b> Amt im Gedenken an Peter Heinrich, Uschi Thierfelder, Manfred Weber, Leb. u. Verst. der Pfarrei St. Odilia	<b>Hl. Sakrament</b>	<b>PS</b>
<b>13.00</b>	<b>Hl. Messe in polnischer Sprache</b>	<b>Maria Trost</b>	
<b>14.00</b>	<b>Taufe des Kindes Moritz Ames</b>	<b>Hl. Sakrament</b>	<b>OD</b>
<b>18.00</b>	<b>Eucharistische Anbetung</b>	<b>Maria Trost</b>	<b>OH</b>

**Montag, 10.03.**

<b>18.00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<b>St. Johann</b>	<b>OH</b>
--------------	------------------	-------------------	-----------

**Dienstag, 11.03.**

<b>07.00</b>	<b>Laudes</b>	<b>Hl. Sakrament</b>	
<b>10.00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<b>Franziskusheim</b>	<b>OH</b>
<b>18.30</b>	<b>Hl. Messe</b>	<b>Pfarrsaal</b> <b>St. Josef</b>	<b>PS</b>

**Mittwoch, 12.03.**

<b>08.30</b>	<b>Hl. Messe</b>	<b>Pfarrheim</b> <b>Maria Trost</b>	<b>PH</b>
--------------	------------------	-------------------------------------	-----------

**Donnerstag, 13.03.**

<b>09.00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<b>Franziskusheim</b>	<b>OH</b>
--------------	------------------	-----------------------	-----------

**Freitag, 14.03. Hl. Mathilde, Gemahlin König Heinrichs I.**

<b>18.00</b>	<b>Kreuzwegandacht</b>	<b>Pfarrsaal</b> <b>St. Josef</b>	
<b>18.00</b>	<b>Hl. Messe anschl. Rosenkranzgebet</b> Amt im Gedenken an Franz-Josef Feilen, Pater Manfred Joeckel, im bes. Anliegen	<b>St. Maximin</b>	<b>PJ</b>

<b>Samstag, 15.03.</b>			
<b>Hl. Klemens Maria Hofbauer, Ordenspriester</b>			
<b>Zählung der Gottesdienstbesucher</b>			
<b>17.00</b>	<b>Vorabendmesse</b>	<b>Hl. Sakrament</b>	<b>PJ</b>
<b>18.00</b>	<b>Vorabendmesse</b>	<b>St. Maximin</b>	<b>OH</b>
	Amt im Gedenken an Franz-Josef Feilen, Fam. Herbert Stark, Annemie Steffen, Ehel. Bourgeois-Wax, Gunhilde Reis (FG), Elfriede Schwarz (FG), Josefa Jänsch (FG), Herta Oswald (FG)		
<b>18.30</b>	<b>Vorabendmesse</b>	<b>St. Josef</b>	<b>RH</b>
<b>Sonntag, 16.03.</b>			
<b>2. Fastensonntag</b>			
<i>Lesungen: Gen 15,5-12.17-18 u. Phil 3,17-4,1</i>			
<i>Evangelium: Lk 9,28b-36</i>			
<b>Zählung der Gottesdienstbesucher</b>			
<b>10.00</b>	<b>Hochamt</b>	<b>St. Johann</b>	<b>PS</b>
	Amt im Gedenken an Gertrud Boes (FG), Siegfried Hiery		
<b>11.30</b>	<b>Spätmesse</b>	<b>Hl. Sakrament</b>	<b>PH</b>
	Amt im Gedenken an Leb. u. Verst. der Pfarrei St. Odilia		
<b>13.00</b>	<b>Hl. Messe in polnischer Sprache</b>	<b>Maria Trost</b>	
<b>18.00</b>	<b>Friedensgebet</b>	<b>Evangelisches Gemeindehaus</b>	
<b>Montag, 17.03.</b>			
<b>Hl. Gertrud, Äbtissin von Nivelles</b>			
<b>Hl. Patrick, Bischof, Glaubensbote in Irland</b>			
<b>18.00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<b>St. Johann</b>	<b>PJ</b>
	Amt im Gedenken an Hans-Joachim Groß als Jgd.		
<b>Dienstag, 18.03.</b>			
<b>Hl. Cyrill von Jerusalem, Bischof, Kirchenlehrer</b>			
	<b>Hl. Messe entfällt</b>	<b>St. Josef</b>	
<b>Mittwoch, 19.03.</b>			
<b>HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA</b>			
<b>08.30</b>	<b>Hl. Messe</b>	<b>Pfarrheim</b>	<b>Maria Trost</b>
<b>18.30</b>	<b>Festhochamt zu Ehren des Hl. Josef</b>	<b>St. Josef</b>	<b>OH</b>
	<i>Kirchenchor</i>		
<b>Donnerstag, 20.03.</b>			
<b>09.00</b>	<b>Hl. Messe</b>	<b>Franziskusheim</b>	<b>PS</b>

**Freitag, 21.03.**

<b>18.00</b>	<b>Kreuzwegandacht</b>	<b>Pfarrsaal</b>	<b>St. Josef</b>	
<b>18.00</b>	<b>Hl. Messe anschl. Rosenkranzgebet</b>		<b>St. Maximin</b>	<b>PH</b>
	Amt im Gedenken an Edith Jung, im bes. Anliegen			

**Samstag, 22.03.**

<b>17.00</b>	<b>Vorabendmesse</b>		<b>Hl. Sakrament</b>	<b>OH</b>
	Amt im Gedenken an Michael Vogt			
<b>18.00</b>	<b>Vorabendmesse</b>		<b>St. Maximin</b>	<b>PS</b>
	Amt im Gedenken an Rudolf Fell als 1. Jgd., Josef Arweiler, Franz-Josef Feilen, nach Meinung aller Stifter			
<b>18.30</b>	<b>Vorabendmesse</b>		<b>St. Josef</b>	<b>PH</b>

**Sonntag, 23.03.****3. Fastensonntag***Lesungen: Ex 3,1-8a.13-15 u. 1 Kor 10,1-6.10-12**Evangelium: Lk 13,1-9*

<b>10.00</b>	<b>Hochamt – Musica Sacra</b>		<b>Maria Trost</b>	<b>OH</b>
	Amt im Gedenken an Schwester Hadwig (Ursula Bergemann)			
<b>11.30</b>	<b>Spätmesse</b>		<b>Hl. Sakrament</b>	<b>PS</b>
	Amt im Gedenken an Leb. u. Verst. der Pfarrei St. Odilia			
<b>13.00</b>	<b>Hl. Messe in polnischer Sprache</b>		<b>Maria Trost</b>	
<b>14.00</b>	<b>Taufe</b> der Kinder Damian Mariano Agnello und Peter Krauß		<b>St. Maximin</b>	<b>PS</b>

**Montag, 24.03.**

<b>18.00</b>	<b>Hl. Messe</b>		<b>St. Johann</b>	<b>OH</b>
--------------	------------------	--	-------------------	-----------

**Dienstag, 25.03.****VERKÜNDIGUNG DES HERRN**

<b>15.00</b>	<b>Seniorenmesse</b>	<b>Pfarrsaal</b>	<b>St. Josef</b>	<b>OH</b>
--------------	----------------------	------------------	------------------	-----------

**Mittwoch, 26.03.****Hl. Luidger, Bischof von Münster, Glaubensbote**

<b>08.30</b>	<b>Hl. Messe</b>	<b>Pfarrheim</b>	<b>Maria Trost</b>	<b>PS</b>
--------------	------------------	------------------	--------------------	-----------

**Donnerstag, 27.03.**

<b>08.00</b>	<b>Morgenlob</b> mit Frühstück	<b>Pfarrsaal</b>	<b>St. Josef</b>	
<b>09.00</b>	<b>Hl. Messe</b>		<b>Franziskusheim</b>	<b>OH</b>

**Freitag, 28.03.**

<b>18.00</b>	<b>Kreuzwegandacht</b>	<b>Pfarrsaal</b>	<b>St. Josef</b>	
<b>18.00</b>	<b>Hl. Messe</b>		<b>St. Maximin</b>	<b>PJ</b>

**Samstag, 29.03. Marien-Samstag**

<b>17.00</b>	<b>Vorabendmesse</b>		<b>Hl. Sakrament</b>	<b>PH</b>
<b>18.00</b>	<b>Vorabendmesse</b>		<b>St. Maximin</b>	<b>OH</b>
	Amt im Gedenken an Gerhard Lessel als 1. Jgd., Elke Jacob (FG)			
<b>18.30</b>	<b>Vorabendmesse</b>		<b>St. Josef</b>	<b>PJ</b>
	<b>Sonderkollekte für die Pfarrkirche</b>			
	Amt im Gedenken an Werner u. Zensi Scholl u. Sohn Josef u. Franz-Xaver Hinkofer			

**Sonntag, 30.03. 4. Fastensonntag (Laetare)**

*Lesungen: Jos 5,9a.10-12 und 2 Kor 5,17-21  
Evangelium: Lk 15,1-3.11-32*

<b>10.00</b>	<b>Hochamt</b>		<b>St. Johann</b>	<b>PJ</b>
	<b>Sonderkollekte für die Pfarrkirche</b>			
	Amt im Gedenken an Helga Formella (FG)			
<b>11.00</b>	<b>Hl. Messe in italienischer Sprache</b>		<b>St. Maximin</b>	
<b>11.30</b>	<b>Hochamt</b>		<b>Hl. Sakrament</b>	<b>OH</b>
	<b>mit Beauftrag zum Beerdigungsdienst von Ursula Weiten</b>			
	Amt im Gedenken an Leb. u. Verst. der Pfarrei St. Odilia			
<b>13.00</b>	<b>Hl. Messe in polnischer Sprache</b>		<b>Maria Trost</b>	

## Stell dich/dir vor

Wir stellen unsere Uhren  
von Winterzeit auf Sommerzeit.

Ach, könnten wir doch auch so einfach  
von Kriegszeiten auf Friedenszeiten,  
von Hungerzeiten auf Essenszeiten,  
von schlechten Zeiten auf gute Zeiten  
umstellen.

Jeden Tag  
geht die Sonne auf  
und stellt sich über uns,  
als wolle sie uns sagen:  
„Stellt es euch vor  
und stellt euch nicht so an,  
euch umzustellen.“



© Text: Peter Schott und Bild: factum.adp in: Pfarrbriefservice.de

### ZDF-Fernsehgottesdienste:

jeweils um 9.30 Uhr am

02.03.: Pfarrkirche Heilige Familie, Bad Griesbach – katholisch

09.03.: Nienburg - evangelisch

23.03.: Chemnitz - evangelisch

30.03.: Pfarrkirche Maria Himmelfahrt, Feichten a. d. Alz - katholisch

### Heilige Messe aus dem Kölner Dom

Katholischer Gottesdienst live zum Mitfeiern:

montags bis freitags immer um 8 Uhr morgens

sonntags um 10 Uhr aus der Marienkapelle des Kölner Doms

**Heilige Messe bei Radio Horeb:** Werktag 9 Uhr, Sonntag 10 Uhr

**Heilige Messe bei K-TV:** Sonntag bis Freitag 19 Uhr

## KONTAKTE:

### Vorläufiges Zentralbüro St. Odilia, Dillingen

Maximinstr. 69, 66763 Dillingen

Tel. Nr. 0 68 31 / 7 10 74, Fax 0 68 31 / 97 67 83

e-mail: sankt-odilia-dillingen@bistum-trier.de

**An Fetten Donnerstag, 27.02. und an Rosenmontag, 03.03.  
ist das Pfarrbüro geschlossen!**

Bürozeiten:	Vormittag	Nachmittag
Montag	09.00 – 12.30 Uhr	13.30 – 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 12.30 Uhr	13.30 – 16.00 Uhr
Mittwoch	-	-
Donnerstag	09.00 – 12.30 Uhr	15.30 – 18.00 Uhr
Freitag	09.00 – 12.30 Uhr	-

**Pfarrsekretärinnen:** Petra Folz, Marita Nowak, Michèle Schumacher

**Verwaltungsassistentin:** Isabelle Staub-Luft, ☎ 0151 27511370 dienstlich

**Kontakte der Sekretärinnen:** Vorname.Nachname@bistum-trier.de

### Seelsorger:

Dekan Olaf Harig

### erreichbar über:

☎ 0 68 31 / 7 10 74 und  
0170 2137901 dienstlich  
olaf.harig@bistum-trier.de

Kooperator Pfarrer Peter Jackl

☎ über das Zentralbüro und  
0151 17690942 dienstlich  
peter.jackl@bistum-trier.de

Kooperator Pater Selva MSFS

☎ über das Zentralbüro und  
0176-76087706  
arul-selvamani.selvanayagam@bistum-trier.de

Gemeindereferentin Susanne Zengerly

☎ über das Zentralbüro  
Susanne.zengerly@bistum-trier.de

Pater Paul Hoffmann SMM

☎ 0 68 31 / 70 74 35

**Homepage:** [www.sankt-odilia-dillingen.de](http://www.sankt-odilia-dillingen.de)

**Homepage Jugend:** [www.katholische-jugend-dillingen.de](http://www.katholische-jugend-dillingen.de)

**Homepage Pastoraler Raum Dillingen:** [www.pr-dillingen.de](http://www.pr-dillingen.de)

